

R u n d m a c h u n g.

Der Versuch, das Kleingewerbe in Genossenschaften oder Verbänden an den Heereslieferungen zu betheiligen, war von einem günstigen Erfolge nicht begleitet.

Um aber dennoch den Wünschen und Bestrebungen der Kleingewerbetreibenden entgegen zu kommen, will das Reichs-Kriegsministerium einen erneuerten Versuch machen und beabsichtigt, zu diesem Zwecke die in dem beiliegenden Verzeichnisse A angeführten Bekleidungs- und Ausrüstungs-Gegenstände aus Leder — welche den vierten Theil des gesammten Jahreserfordernisses repräsentieren — vorläufig für das Jahr 1891 durch einzelne Kleingewerbetreibende zu beschaffen.

Um möglichst vielen Kleingewerbetreibenden die Theilnahme an dieser Lieferung zugänglich zu machen, wird dieselbe in kleinen Partien vergeben; überdies wird die Abwicklung des Geschäftes in den einfachsten Formen stattfinden, und werden die thunlichsten Erleichterungen gewährt.

Falls dieser Versuch gelingt, beabsichtigt das Reichs-Kriegsministerium auch in der Folge ein bestimmtes Quantum auf ähnliche Weise aufzubringen.

Als Richtschnur für die Bewerber hat im allgemeinen zu gelten:

- 1.) Offerte zur Uebernahme einer Lieferungs-Partie dürfen nur in Oesterreich-Ungarn anfassige und steuerpflichtige Kleingewerbetreibende einbringen, welche die bestellten Artikel thatsächlich in ihren eigenen Werkstätten erzeugen.
- 2.) Die Benützung von Maschinen ist gestattet. In jedem Falle aber müssen die Fußbekleidungen durchaus genäht sein.
- 3.) Die Lieferung des für das Montur-Depot Nr. 2 entworfenen Erfordernisses wird nur an Kleingewerbetreibende in den Ländern der ungarischen Krone vergeben.
- 4.) Die Lieferung wird in Partien zum Geldwerte von mindestens 500 fl. und höchstens 1500 fl. vergeben.

Die Vereinigung mehrerer solcher Liefer-Partien in einer Hand — sei es auf welchem Wege immer — sowie die Uebertragung der zugesprochenen Liefer-Partie an eine andere Person ist unstatthaft und gänzlich ausgeschlossen.

- 5.) Die eingelieferten Sorten müssen sowohl hinsichtlich der Qualität des Materials als auch bezüglich der Form, Dimension und Confection den bei den Monturs-Bewaltungs-Anstalten erliegenden Mustern vollkommen entsprechen.

Diese Muster können bei den Montur-Depots eingesehen, beziehungsweise gegen Bezahlung von dort bezogen werden.

- 6.) Damit sich die Heeresverwaltung von der Leistungsfähigkeit der Bewerber überzeugen kann, hat jeder Bewerber gleichzeitig mit seinem an das Reichs-Kriegsministerium vorzulegenden Offert von jenen Sorten, deren Lieferung er anstrebt, ein Probemuster an das Montur-Depot, für welches er zu liefern beabsichtigt, einzusenden.

Diese Probemuster müssen von den Bewerbern erzeugt sein und den im Punkte 5 erwähnten vorschriftsmäßigen Mustern vollständig entsprechen.

Die als vorschriftsmäßig befundenen Probe-Muster werden von der Heeresverwaltung gegen Bezahlung des Erstehungspreises übernommen.

- 7.) Jene Bewerber, welchen eine Lieferungs-Partie zugesprochen wird, haben sofort nach erfolgter Verständigung zur Sicherstellung der übernommenen Verbindlichkeit eine Geld-Cautio-

in der Höhe von (10) zehn Procent des Lieferwertes bei jenem Montur-Depot, für welches die Lieferung übernommen wurde, abzustellen.

Um jedoch die Ablieferung möglichst zu erleichtern, werden für Bewerber aus solchen Orten, welche vom Orte der Montur-Depots besonders weit entfernt sind, bei den Corps-Intendanten zu Lemberg, Krakau und Przemyśl Uebernahmestellen errichtet.

- 9.) Die eingelieferten Sorten werden vor ihrer Uebernahme einer strengen und genauen Untersuchung unterzogen.

Jene Sorten, welche nicht mustermäßig sind oder welche nicht rechtzeitig, das ist nicht zu dem in der bezüglichen Bestellung bezeichneten Termine abgeliefert werden, sind von der Uebernahme ausgeschlossen.

- 10.) Falls ein Lieferant durch die Zurückweisung von Sorten seitens der übernehmenden Militär-Organen sich beschwert erachtet, hat derselbe binnen drei Tagen nach Erhebung des Anstandes beim Commandanten des betreffenden Montur-Depots, beziehungsweise bei den Corps-Intendanten zu Lemberg, Krakau oder Przemyśl, um die Berufung eines Schiedsgerichtes anzufordern.

Dasselbe besteht aus einem Stabs-Officier des Truppenstandes als Präses, aus zwei Hauptleuten des Truppenstandes, aus einem Militär-Intendanten-Beamten und aus drei Sachverständigen des Civilstandes, von welchen einen der Lieferant, einen das übernehmende Montur-Depot, beziehungsweise die Corps-Intendanten zu Lemberg, Krakau oder Przemyśl, und einen das Handelsgericht über Ersuchen des Corps-Commandos zu bestimmen hat.

Der durch die Mehrheit der Stimmen aller Mitglieder des Schiedsgerichtes abgegebene Befund ist dergestalt als eine endgiltige Entscheidung anzusehen, daß keinem Theile eine weitere Berufung oder Beschwerdeführung weder im administrativen noch im Rechtswege zusteht.

- 11.) Die gehörig instruierten und gestempelten Offerte haben bis längstens 27. Februar 1890 12 Uhr mittags beim Reichs-Kriegsministerium direct einzulangen.

Dieselben müssen enthalten:

- a) Zahl und Gattung der Sorten, deren Lieferung angestrebt wird;
- b) das Montur-Depot (die Uebernahmestelle), an welches geliefert werden will;
- c) die Erklärung, daß der Bewerber den Bedingungen dieser Rundmachung sich rückhaltlos unterwirft;
- d) als Beilage ein vom Bewerber unterfertigtes Verzeichnis über die Einheitspreise jener Sorten, deren Lieferung offeriert wird.

In diesem Verzeichnisse sind die Preise in Ziffern und Buchstaben deutlich und ohne Correctur anzuführen.

Zur Orientierung bezüglich der Preisverhältnisse dient den Bewerbern das zuliegende Verzeichnis B, aus welchem die gegenwärtig gültigen Preise ersichtlich sind.

Die Offerte sind in gefiegelten Couverts einzureichen. Auf diese Couverts ist unter der Adresse beizulegen: «Offert auf Lieferung von Lederorten.»

Schließlich wird beigefügt, daß auch die Ausschreibung des gesammten Erfordernisses an Bekleidungs- und Ausrüstungs-Gegenständen aus Leder vom 1. Jänner 1892 an demnächst erfolgen wird.

Wien am 8. October 1889.

Verzeichnis A.

Sorten:		Erfordernis beim Montur-Depot Nr.				Sorten:		Erfordernis beim Montur-Depot Nr.																																																																																																																																										
		1	2	3	4			1	2	3	4																																																																																																																																							
A. Montur.																																																																																																																																																		
Fertige	Schuhe der	1.	Paar	450	750	375	200	Größenclasse	1.	—	35	1	—																																																																																																																																					
		2.	„	375	425	212	50		2.	—	32	1	8																																																																																																																																					
		3.	„	375	425	212	50		3.	—	25	1	10																																																																																																																																					
		4.	„	375	675	425	125		4.	—	40	1	25																																																																																																																																					
		5.	„	825	1625	975	250		5.	—	50	5	35																																																																																																																																					
		6.	„	450	975	550	150		6.	—	50	10	80																																																																																																																																					
		7.	„	650	750	375	125		7.	—	50	35	85																																																																																																																																					
		8.	„	1375	1700	850	300		8.	—	75	30	105																																																																																																																																					
		9.	„	750	1000	500	175		9.	—	125	25	85																																																																																																																																					
		10.	„	1550	1875	825	500		10.	—	125	25	65																																																																																																																																					
		11.	„	3225	4000	1750	1125		11.	—	100	20	15																																																																																																																																					
		12.	„	1675	2150	925	625		12.	—	25	5	7																																																																																																																																					
		13.	„	325	550	150	175		13.	—	15	7	3																																																																																																																																					
		14.	„	725	1150	362	400		14.	—	—	—	125																																																																																																																																					
		15.	„	400	675	225	200		Schnürriem. zu Schuhen		„	—	—	—	75																																																																																																																																			
		16.	„	225	325	75	87		Riemen zu Anschnall- Sporen der		1. bis 7.	Größenclasse	„	150	200	37	60																																																																																																																																	
		17.	„	425	750	187	162				8. bis 15.		„	100	150	37	1025																																																																																																																																	
		18.	„	200	375	75	100		Fojenriemen				Stück	750	3875	2125																																																																																																																																		
B. Rüstung.																																																																																																																																																		
Fertige	Halbstiefel der	1.	„	2	—	2	5	Rüstung	mit ohne Genie-Truppe Sanitäts-Truppe	Geniewehr	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																																			
		2.	„	7	—	10	5									Kornister	sammt Traggerüst M. 1888 für Mannschaft der Infan- terie und Jäger-Truppe	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Geniewehr	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																									
		3.	„	12	5	12	15																			Patronen- Tornister	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																
		4.	„	27	15	7	25																												für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																								
		5.	„	62	30	10	80																																				für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																
		6.	„	115	70	15	100																																												für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																								
		7.	„	200	80	20	175																																																				für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																
		8.	„	255	100	50	225																																																												für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																								
		9.	„	237	—	—	125																																																																				für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																
		10.	„	87	—	30	50																																																																												für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																								
		11.	„	40	—	—	—																																																																																				für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																
		1.	„	16	32	11	25																																																																																												für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																								
		2.	„	35	70	22	40																																																																																																				für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																
		3.	„	50	100	25	62																																																																																																												für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																								
		4.	„	95	187	37	85																																																																																																																				für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																
		5.	„	225	250	57	100																																																																																																																												für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475								
		6.	„	300	300	85	125																																																																																																																																				für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475
		7.	„	340	270	110	125																																																																																																																																											
8.	„	450	600	175	125	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																																					
9.	„	447	325	175	100									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																													
10.	„	300	300	135	50																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																					
11.	„	175	160	70	25																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																													
12.	„	62	60	35	—																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																					
13.	„	20	7	5	—																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																													
14.	„	7	2	1	—																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																					
15.	„	1	2	—	—																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																													
Cavallerie-Stiefel der		1.	„	2	—																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																					
2.	„	1	2	—	—																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																													
3.	„	1	2	—	—																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																					
4.	„	1	2	—	—																																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																													
5.	„	1	2	—	—																																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																					
6.	„	1	2	—	—																																																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																													
7.	„	1	2	—	—																																																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																					
8.	„	1	2	—	—																																																																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475													
9.	„	1	2	—	—																																																																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475					
10.	„	1	2	—	—																																																																																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150
11.	„	1	2	—	—	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																																					
12.	„	1	2	—	—									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																													
13.	„	1	2	—	—																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																					
14.	„	1	2	—	—																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																													
15.	„	1	2	—	—																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																					
Cavallerie-Stiefel der		1.	„	2	—																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																													
2.	„	1	2	—	—																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																					
3.	„	1	2	—	—																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																													
4.	„	1	2	—	—																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																					
5.	„	1	2	—	—																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																													
6.	„	1	2	—	—																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																					
7.	„	1	2	—	—																																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																													
8.	„	1	2	—	—																																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																					
9.	„	1	2	—	—																																																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																													
10.	„	1	2	—	—																																																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																					
11.	„	1	2	—	—																																																																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475													
12.	„	1	2	—	—																																																																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475					
13.	„	1	2	—	—																																																																																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150
14.	„	1	2	—	—	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																																					
15.	„	1	2	—	—									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																													
Cavallerie-Stiefel der		1.	„	2	—																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																																					
2.	„	1	2	—	—																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																													
3.	„	1	2	—	—																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																																					
4.	„	1	2	—	—																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																													
5.	„	1	2	—	—																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																																					
6.	„	1	2	—	—																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																													
7.	„	1	2	—	—																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																																					
8.	„	1	2	—	—																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																													
9.	„	1	2	—	—																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																																					
10.	„	1	2	—	—																																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																													
11.	„	1	2	—	—																																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																																					
12.	„	1	2	—	—																																																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																													
13.	„	1	2	—	—																																																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475																					
14.	„	1	2	—	—																																																																																																																									für Mann- schaft der	Genie-Truppe z.	Sanitäts-Truppe	Stück	1150	1500	750	475													
15.	„	1	2	—	—																																																																																																																																	für Mann- schaft der	Genie-Truppe											

Sorten:				Erfordernis beim Montur-Depot Nr.			
				1	2	3	4
Patronen- taschen- beidriemen	mit	Carabiner-Strupfe für Ca- vallerie	Stück	250	325	150	50
Gewehr- Carabiner-	ohne	Riemen	"	25	20	—	—
Mantelrie- men für	berittene Unterofficiere und Fahrsoldaten der Artillerie		"	1775	2325	1625	1025
Patron- taschen	Cavallerie		"	225	425	150	50
Revolvertasche mit Tragriemen	zur 8 mm Repetirgewehr-Munition für Cavallerie		"	1000	3250	1750	800
Säbel- Handriemen	für Cavallerie		"	300	950	175	175
Stech- kuppel	mit Tasche zum Tasche allein zum	Infanterie- Pionnier- Infanterie- Pionnier-	Säbel	"	50	50	12
Trommel-	Tragriemen, beschlagen		"	400	625	225	250
Schurzstall für Schmiede	Ueberschwingriemen		"	375	525	175	225
Sattelsigbede			"	15	20	12	7
Obergurte			"	525	575	225	425
			"	5	15	—	—
			"	125	200	75	50
			"	12	20	5	7
			"	12	32	10	10
			"	7	10	6	7
C. Reitzeug.				Stück	300	450	200
			"	"	325	450	112

Sorten:				Erfordernis beim Montur-Depot Nr.			
				1	2	3	4
Untergurte ohne Strupfe			Stück	300	425	87	125
Untergurten-Strupfe			"	650	1125	150	500
Haupt- Trensen-	Gestell		"	350	625	175	175
Stangen-			"	400	675	175	200
Trensen-	Bügel		"	400	700	200	175
Steigriemen			"	500	825	200	300
Paar- Stück	vorderer		Paar	375	725	150	200
hinterer	Seiten- mittlerer		Stück	950	875	150	500
Stall- halfter	ohne Anhängriemen Anhängriemen		"	1075	1125	250	575
Bordzeug			"	525	450	150	250
Hufeisentasche sammt Anhängriemen			"	550	850	150	325
			"	525	1000	200	400
			"	275	550	112	150
			"	250	450	75	275
D. Feldgeräthe.							
Tragriemen zum Cavallerie-Rochgeschirr			Stück	—	125	—	—
Futteral zum Infanterie-Spaten			"	250	400	150	175
zur altartigen Lagerhake für Cavallerie			"	75	100	25	25
Pionnier-Werkzeugtasche sammt Anhängriemen für Infanterie			"	27	37	15	5

Verzeichnis B.

Benanntlich		Einheitspreis		Page:	
		fl.	fr.		
A. Montur.					
fertige Schuhe der	1.	5 98	fünf	acht und neunzig	Kreuzer
	2.	5 89	fünf	neun und achtzig	
	3.	5 83	fünf	drei und achtzig	
	4.	5 79	fünf	neun und siebenzig	
	5.	5 66	fünf	sechs und sechzig	
	6.	5 54	fünf	vier und fünfzig	
	7.	5 51	fünf	ein und fünfzig	
	8.	5 46	fünf	sechs und vierzig	
	9.	5 33	fünf	drei und dreißig	
	10.	5 35	fünf	fünf und dreißig	
	11.	5 17	fünf	siebenzehn	
	12.	5 15	fünf	fünfzehn	
	13.	5 09	fünf	neun	
	14.	5 —	fünf	—	
	15.	4 94	vier	vier und neunzig	
	16.	4 86	vier	sechs und achtzig	
	17.	4 82	vier	zwei und achtzig	
	18.	4 75	vier	fünf und siebenzig	
	19.	4 66	vier	sechs und sechzig	
	20.	4 61	vier	ein und sechzig	
Salbstiefel der	1.	6 62	sechs	zwei und sechzig	Kreuzer
	2.	6 46	sechs	sechs und vierzig	
	3.	6 40	sechs	vierzig	
	4.	6 29	sechs	neun und zwanzig	
	5.	6 06	sechs	sechs	
	6.	5 89	fünf	neun und achtzig	
	7.	5 82	fünf	zwei und achtzig	
	8.	5 66	fünf	sechs und sechzig	
	9.	5 43	fünf	drei und vierzig	
	10.	5 26	fünf	sechs und zwanzig	
	11.	5 16	fünf	sechzehn	
	12.	5 09	fünf	neun	
	13.	4 96	vier	sechs und neunzig	
	14.	4 91	vier	ein und neunzig	
	15.	4 74	vier	vier und siebenzig	
Cavallerie-Stiefel der	1.	7 22	sieben	zwei und zwanzig	Kreuzer
	2.	7 06	sieben	sechs	
	3.	6 97	sechs	sieben und neunzig	
	4.	6 85	sechs	fünf und achtzig	
	5.	6 76	sechs	sechs und siebenzig	
	6.	6 42	sechs	zwei und vierzig	
	7.	6 37	sechs	sieben und dreißig	
	8.	6 24	sechs	vier und zwanzig	
	9.	6 11	sechs	einf	
	10.	5 93	fünf	drei und neunzig	
	11.	5 69	fünf	neun und sechzig	
	12.	5 56	fünf	sechs und fünfzig	
	13.	5 48	fünf	acht und vierzig	
	14.	5 43	fünf	drei und vierzig	
	15.	5 25	fünf	fünf und zwanzig	
Kusaren-Sigmen der	1.	7 06	sieben	sechs	Kreuzer
	2.	6 90	sechs	neunzig	
	3.	6 82	sechs	zwei und achtzig	
	4.	6 70	sechs	siebenzig	
	5.	6 61	sechs	ein und sechzig	
	6.	6 46	sechs	sechs und vierzig	
	7.	6 39	sechs	neun und dreißig	
	8.	6 26	sechs	sechs und zwanzig	
	9.	6 14	sechs	vierzehn	
	10.	5 98	fünf	acht und neunzig	
	11.	5 89	fünf	neun und achtzig	
	12.	5 60	fünf	sechzig	

Benanntlich		Einheitspreis		Page:	
		fl.	fr.		
B. Ausrüstung.					
Paar	Kusaren- Sigmen der	13. 14. 15.	Größen- klasse	5 50 5 45 5 28	fünf fünf fünf
	Schnürriemen zu Schuhen			— 5	—
	Riemen zu Anschnall- Sporen der	1. bis 7. 8. bis 15.	Größen- klasse	— 25 — 21 — 20	— — —
	Hofenriemen			— 20	—
Stück	Rathstiel- Tornister		sammt Traggerüst M. 1888 für Mannschaft der Infanterie und Jäger-Truppe	5 76	fünf
	Patronen- taschen		Genie- Truppe zc. ohne Sanitäts-Truppe	4 67 4 27 4 17	vier vier vier
	Patronen- taschen		Compagnie-Lambours für Mannschaft der Infanterie und Jäger-Truppe	3 99 2 77	drei zwei
	Patronen- taschen		für Mannschaft der Infanterie u. Jäger-Truppe mit Gewehr	4 33	vier
	Patronen- taschen		M. 1888 mit Einstemmriemen ohne Einsatz aus Rohrplattenstoff ohne Spagatgurte und ohne Ledertheile und Schnallen	3 13	drei
	Patronen- taschen		mit Einstemmriemen für Mann- schaft der Genie-Truppe zc.	2 86	zwei
	Traggerüst zum Tornisterjack M. 1888 für Mannschaft der Infanterie und Jäger-Truppe mit Gewehr			1 43	ein
	Tornister Verriemung		Genie-Truppe zc. mit ohne Feuer- gewehr	1 17 — 93	ein —
	Sanitäts-Truppe			— 88	—
	Compagnie-Lambours			— 73	—
Stück	leiblicher Pade- tornister für		Cavallerie mit ohne Patronen- verfor- gungstasche	6 55 6 06	sechs sechs
	Artillerie ohne Patronen-Ver- sorgungstasche und ohne Eis- schalenriemen			8 54	acht
	Zugeschnittene Patronen-Verfor- gungstasche zum Pade-tornister für		Cavallerie Artillerie	— 39 — 32	— —
	kurzer		Eis-schalenriemen zum	— 09	—
	langer		Artillerie-Pade-tornister	— 12	—
	Leibrie- men		neuartiger, ohne Sattel- altartiger Infanterie	— 53 — 57	— —
	Leibrie- men-Tasche		neuartigen Säbel-Bajonett	— 23	—
	zum		Infanterie- Säbel	— 28 — 29	— —
	Pionnier- Säbel			— 36	—
	Pionnier-Säbel und Stechbajonett			— 80	—
Stück	Patrontaschen- Leibriemen		mit Carabiner-Strupfe ohne für Cavallerie	— 58 — 38	— —
	Gewehr- Carabiner-		Riemen	— 58 — 08	— —
	Mantelrie- men für		Infanterie und Jäger die Genie-Truppe, das Pionnier-, das Eisenbahn- und Telegraphen- Regiment und die Artillerie	— 09 — 09	— —
	Cavallerie			— 78 — 30	— —
	Ueberschwingriemen ohne Tasche Tasche zum Ueberschwingriemen		für In- validen	— 34 — 95	ein —
	zu 8 mm Repetirgewehr-Munition für Cavallerie			— 76 — 13	ein ein
	Revolvertasche		mit ohne	— 91 — 36	— —
	Säbel- Handriemen		für Ca- vallerie	— 91 — 36	— —

Anzeigebblatt.

Eigene Niederlagen

im

Inlande:
Wien, Budapest,
Prag, Lemberg, Graz,
Triest.

R. DITMAR IN WIEN.
Grösste Lampen-Fabrik in Europa.
(Gegründet 1840.)

Eigene Niederlagen

im

Auslande:
Berlin, München,
Mailand, Rom, Lyon,
Warschau, Bombay.



DITMAR-PETROLEUM-LAMPEN

R. Ditmar's

Wiener Blitz-Lampe 30"

Leuchtkraft 105 Kerzen.

Photometrisch gemessen von den Herren
Dr. L. Weber, k. Prof. der Univers. in Breslau.
Dr. R. Benedikt, Docent der Technik in Wien.

R. Ditmar's Wiener Blitzlampe

ist von unten

anzündbar, regulirbar u. auslöschbar.

Sonnenbrenner 15" u. 18"

altbewährtes System für Tisch-, Hänge- und
Wandlampen.

R. Ditmar's

Brillant-Meteorbrenner

mit Kugelflamme

Größen: 15", 20", 25", 30", 35", 45"
Leuchtkr.: 31 50 70 87 188 157 Kerzen

Tisch- und Hängelampen, Luster,
Wandlampen, Laternen etc.

Alle
Glas-Erfordernisse

für Petroleumlampen in reichster Auswahl.



Tischlampe mit Brillant-Meteorbrenner.

Wiener Blitzlampe 30"

Zur besonderen Beachtung. Es ist mir gelungen, meine im Vorjahre erfundenen Meteorbrenner (mit Kugelflamme), welche sowohl im Inlande, als auch überall im Auslande einen enormen Erfolg erzielten, noch mehr zu vervollkommen, deren Leuchtkraft durchwegs zu erhöhen und die Handhabung derart zu vereinfachen, dass dieselben (15", 20" und 30") nach dem Aufheben der Brennerkronen **angezündet werden können, ohne den Cylinder und die Kugel, Tulpe oder den Schirm abnehmen zu müssen.** (Siehe Zeichnung.)

Illustrationen und Preislisten

sofort gratis und franco.

Ditmar-Lampen hält jedes renom-

mirte Lampengeschäft auf Lager.



Fabrikmarke.

(3519) 18-9

Nr. 5407.

(4549) 3-2

Nr. 21.939.

St. 6989.

Nr. 19.283.

Nr. 7841.

St. 6767.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgericht Idria wird hiemit bekannt gemacht:
Es sei dem Tabulargläubiger Anton Gantar und der unbekannt wo befindlichen Gertraud Dsenit von dort Herr Franz Rajula, k. k. Bergdirections-Official in Idria, zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Bescheid vom 27. September 1889, Z. 4685, zugestellt worden.

k. k. Bezirksgericht Idria, am 25sten October 1889.

Nr. 22.684.

Reassumierung executiver Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt. -beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen der Finanzprocuratur hier die executive Versteigerung und G. B. gehörigen, gerichtlich auf 4875 fl. geschätzten Realität sub Einlage Nr. 14 der Katastralgemeinde St. Martin und G. B. sammt hiezu gehörigem, auf 94 fl. geschätzten fundus instructus im Reassumierungswege bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

13. November und die zweite auf den

14. December 1889, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 3. October 1889.

Reassumierung executiver Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. städt. -beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Radunc von Selo (durch Dr. Munda) die executive Versteigerung der in den Verlass des Anton Padar von Ganiče Nr. 6 gehörigen, gerichtlich auf 2695 fl., 1385 fl. und 185 fl. geschätzten Realitäten Einlage Nr. 43, 44 und 45 ad Kleingupf sammt fundus instructus im Werte von 314 fl. im Reassumierungswege bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagsetzung auf den

9. November 1889 vormittags von 9 bis 12 Uhr hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der Tagsetzung auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 20. September 1889.

(4556) 3-1

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Josefa Hönigmann von Gottschee die executive Versteigerung der dem Michael Reifitz von Gottschee gehörigen, gerichtlich auf 50 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 210 ad Gottschee bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

13. November und die zweite auf den 18. December 1889, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät

bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 10. September 1889.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Mete Urel iz Telč dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Venetu lastnega, sodno na 1381 gold. cenjenega zemljišća vložna št. 96 katastralne občine Bistrica v Jesenicah.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 13. novembra in drugi na dan

18. decembra 1889. l., vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 12. septembra 1889.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Antona Gregorčiča iz Laknice dovoljuje se izvršilna dražba Ani Zupančič lastnega, sodno na 180 gold. cenjenega zemljišća vložna št. 464 katastralne občine Laknice v Brezovici.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

13. novembra in drugi na dan 18. decembra 1889. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 6. septembra 1889.

Einleitung zur Amortisierung.

Vom k. k. städt. -beleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei die Einleitung der Amortisierung der bei der Realität des Josef Lavric von Waitisch Nr. 44, Einlage Z. 129 ad Katastralgemeinde Waitisch, auf Grund des Schuldscheines vom 2. April 1839 für Helena, Maria und Antonia Kanarec à per 28 fl. 48 kr. sammt 5proc. Zinsen und allfälligen Einbringungskosten per 28 fl. 34 1/2 kr. haftenden Forderung bewilligt worden, und werden alle diejenigen, welche auf vorstehende Forderungen irgendwelche Ansprüche erheben zu können vermerken, aufgefordert, ihre Rechte so gewiss bis

30. September 1890 anzumelden, als widrigens die Amortisation der Einverleibung sowie der sich hierauf beziehenden Eintragungen und deren Löschung bewilligt werden würde.

R. k. städt. -beleg. Bezirksgericht Laibach, am 23. August 1889.

Somenj
v Preski pri Medvodah
4. novembra t. l.

za konje, govejo živino, pra-
šiče, drobnico in vsake baže
blago.

J. Cvajner
župan.

Zahnarzt
August Schweiger

ordiniert täglich von 9 bis 12 Uhr vor-
und von 2 bis 5 Uhr nachmittags. **Wohnt:**
Hôtel Stadt Wien, II. St., Nr. 23. —
Neue unübertreffliche Pariser Plombe, von
Autoritäten als die beste anerkannt — die
Farbe den Zähnen gleich — ersetzt die Gold-
plombe in ihrer Dauerhaftigkeit. (4570)

Nur noch kurze Zeit!
Strecker's
Stereoskopen-Salon
Hôtel Stadt Wien.

Die Prachtschlösser König Lud-
wigs II. von Bayern; München mit
seinen Sehenswürdigkeiten, Kirchen etc.

Achtungsvoll
(4617) 2—1 Obiger.

Für ein neu zu errichtendes
Bierdepôt

wird ein cautions- und repräsentationsfähiger,
der deutschen und der slovenischen Sprache
mächtiger

Depôtleiter

gesucht. — Offerte unter „Depôtleiter“
poste restante Marburg a. d. Drau bis
3. November a. o. (4603) 3—2

Die besten Handharmonikas

mit 1, 2 und 3 Reihen Tasten, Orchester-Harmonika mit Stahlstimmen
und Lederbälgen eigener Erzeugung, sowie alle Musik-Instrumente,
Violinen, Zithern, Flöten, Clarinetten, Trompeten, Spielwerke, Spieldosen,
Mundharmonikas, Occarinen, Werkel, Aristons, Vogelwerkel, Album mit
Musik, Bier- und Weingläser, Damen-Necessaires mit Musik etc. von

JOH. N. TRIMMEL

Harmonika-Fabrik, Wien, VII., Kaiserstrasse 74.

Preiscurante franco und gratis. (2299) 30—14



Soeben erschienen:
Steirisches Tanz-Album fl. 1-20
Elite-Tanz-Album fl. 1-—
Komzak-Album fl. 1-50
Wiener Volksmelodien, Potpourri fl. 1-50
Ivanovici, Donauwellen, sämmtl.
Stimmen, für Clavier, 2hdg. fl. —60
Janežič, Deutsch-sloven. Wörter-
buch, neu bearbeitet von Bartel,
brosch. fl. 3, geb. fl. 3-60

Zu haben bei (4605) 3—2

J. Giontini
Buchhandlung in Laibach.

Aus Wien! Aus Wien!
Für Herren
und Damen

Wäsche und Kleider nach Muster und
Mass, sowie alle Manufactur- und Confec-
tions-Artikel gegen monatliche günstige
Zahlungen. — Zuschriften unter „**Wiener**
Haus“ an die Administration dieser Zeitung,
worauf mein Reisender Sie besuchen wird.
(4571) 2—2

Feinster Wabenhonig

à Kilo 60 kr. bei (3692) 10—9

Oroslav Doleneč

Theatergasse in Laibach.

Von 1 Kilo aufwärts Postversendung
gegen Nachnahme oder vorherige Einsen-
dung des Betrages per Postanweisung.

Maggi

Bouillon-Extracte

Suppentafeln mit Fleischbrühe, Sup-
penmehle aus Hülsenfrüchten
sind anerkannt die besten und billig-
sten. — Ein Theelöffel-Extract auf eine
Tasse heissen Wassers gibt momentan ohne
Zuthaten eine kräftige, wohlschmeckende
Fleischbrühe. — Centraldepôt für Oesterreich-
Ungarn: **Julius Maggi & Comp., Wien,**
Jasomirgottstrasse 6. — Zu beziehen
in Laibach bei: Ludwig Groetschel, Lan-
desapotheker; Peter Lassnik; Anton Stacul
und J. Buzzolini. (4252) 10—4

De Rooy's unverfälschter Cacao
feinstes Fabrikat Hollands.
(Ueberall zu haben.)

Preiscurants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über
Uniformkleider und Uniformsorten
versendet franco die
Uniformierungs-Anstalt „zur Kriegsmedaille“
Moriz Tiller & Co. k. k. Hoflieferanten
Wien, VII., Mariahilferstrasse 22. (4259) 3

Die Filiale der Union-Bank in Triest

beschäftigt sich mit allen in das Bankfach einschlägigen Operationen,
a) **verzinst Gelder** im Conto-Corrent und vergütet:
für **Banknoten**:
3 % gegen 5tägige Kündigung
3 1/2 % „ 12 „
3 3/4 % „ 24 „
3 1/2 % auf 4 Monate fix
3 3/4 % „ 6 „
3 3/4 % „ 8 „
für **Napoleons d'or**:
2 % gegen 20tägige Kündigung
2 1/2 % „ 40 „
2 3/4 % „ 3monatliche Kündigung
3 % „ 6 „
b) eröffnet auf Verlangen ein **provisionsfreies Giro-Conto**, auf welchem Bar-
einzahlungen auch im Wege der k. k. Postsparsasse und mittels Giro-Contos der
Oesterr. ungar. Bank **spesenfrei** erfolgen können. Die Verzinsung auf Giro-Conto
beträgt 2 3/4 %; über das jeweilige Guthaben kann bis zu jeder Summe nach Belieben
ohne jede Kündigung verfügt werden;
c) erlässt **franco Provision** Anweisungen auf Wien, Budapest, Agram, Bielez, Botzen,
Brünn, Fiume, Graz, Hermannstadt, Klagenfurt, Laibach, Pilsen, Prag und Spalato;
d) besorgt den Ein- und Verkauf von **Devisen und Valuten** zum jeweiligen offi-
ciellen Tagescours;
e) übernimmt Kaufs- und Verkaufs-Aufträge für **Effecten**, comptant und auf Zeit;
f) besorgt den Einzug von **Coupons** und von **verlosten Titres**;
g) ertheilt **Vorschüsse** auf Staats-, Bank-, Industrie- und Los-Papiere;
h) eröffnet **Credite** in London, Paris, etc. gegen **überseelsche Verschaffungen**;
i) besorgt den Einzug von Wechseln auf den **Orient zu fixen**, auch den Coursverlust
in sich begreifenden **Tarifsätzen**;
k) erlässt **Creditbriefe** auf jeden beliebigen Platz Europa's, Asiens, Afrika's, Amerika's
und Australiens;
verschafft ihren Clienten jede gewünschte **Auskunft** und bringt hiefür bloss die
l) Portospesen in Anrechnung. (3600) 12—8

ZAHN-ELIXIR, PULVER UND ZAHNPASTA
DER
RR. PP. BENEDICTINER
DER ABTEI VON SOULAC
(Frankreich)
Dom MAGUELONNE, Prior
2 goldne Medaillen: Brüssel 1876 — London 1883
DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN
ERFUNDEN Durch den Prior
im Jahre **1373** Pierre BOUSAUD
« Der tägliche Gebrauch des
Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner,
in der Dosis von einigen Tropfen
im Glase Wasser verbindet und
heilt das Hohlwerden der Zähne,
welchen er weissen Glanz und Fest-
igkeit verleiht und dabei das
Zahnfleisch stärkt und gesund
erhält.
« Wir leisten also unseren
Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie
auf diese alte und praktische Praeparation auf-
merksam machen, welche das beste Heilmittel und der
einzige Schutz für und gegen Zahnliden sind.
Haus gegründet 1367 (186 & 188, rue Croix-de-Segues)
General-Agent: **SEGUIN BORDEAUX**
Zu haben in allen guten Parfümeriegeschäften,
Apotheken und Drogenhandlungen.

FLASCHE-N-BIER.

(4488) 27—4

Casino-Restoration Laibach.
Empfehle das ausgezeichnete, stets frisch gekühlte
Märzen-Bier
aus der Ersten Grazer Actien-Brauerei
in Patent-Literflaschen, à 20 kr. das Liter, franco ins
Haus. Bestellung nach aussen prompt.
Hochachtungsvoll **M. Ziehrer.**

Für (4614) 2—1
Allerheiligen.
Fave di morto,
Allerheiligen-Striezeln,
Pinza,
Gugelhupf, Marzipan-
Confect bei
Rudolf Kirbisch
Conditor, Laibach.

Speisen- und Getränke-Tarife
für Gastwirte
elegant ausgestattet stets vorrätig bei
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach
Congressplatz 2.
Bahnhofgasse 15.

Höchste Auszeichnungen auf ersten Weltausstellungen seit 1867.
Man verlange stets ausdrücklich:
Liebig's
Company's
Fleisch-Extract
Nur echt, wenn die Etiquette eines jeden
Topfes nebenstehenden Namenszug
in blauer Farbe trägt.
Central-Dépôt der Compagnie Liebig für Oesterreich-Ungarn:
CARL BERCK, k. k. öst. Hoflieferanten, WIEN, I., Wollzeile 9.
Zu haben in allen grösseren Specereiwaren-, Delicatessen- und Drogen-Handlungen, sowie Apotheken.
Höchste Auszeichnungen auf ersten Weltausstellungen seit 1867.